

# SIEMENS

Be inspired



**Bedienungsanleitung**

und Sicherheitshinweise 

## Kurzanleitung

### Mobilteil

Mobilteil ein-/ausschalten  **lang** drücken

Tastensperre ein-/ausschalten  **lang** drücken

Töne ein-/ausschalten  **lang** drücken

Extern anrufen 

Wahl wiederholen  ggf.  Eintrag auswählen 

Rufnummer im  
Telefonbuch speichern    

Mit Telefonbuch wählen   [Name] und/oder  

Mit Anruferliste wählen     ggf.  

Hörerlautstärke einstellen         


Intern anrufen  z. B.  oder    

Ruf an alle Mobilteile   oder   

Gespräch an ein anderes  
Mobilteil verbinden  z. B.  

Intern rückfragen  z. B. ; beenden:   

Datum einstellen         
 

Uhrzeit einstellen         
  

Wecker einstellen     Stunden eingeben 

## Kurzübersicht des Mobilteils

### Status-LED (Leuchtdiode)

- Leuchtet im Gespräch;  
Blinkt bei:
- ankommendem Ruf
  - neuen Nachrichten
  - Weckruf

### Abheben-Taste

- Gespräch annehmen
- Rufnummer wählen

### Telefonbuch-Taste

- Telefonbuch aufrufen

### Taste 1

- Lang drücken, um die T-NetBox auszuwählen

### Stern-Taste

- Lang drücken, um den Rufton ein-/auszuschalten

### R-Taste

- Wahlpause (lang drücken!)
- R-Tastenfunktion (Flash)

Mikrofon

### Ladezustand

### Display (Anzeigefeld)

### Aktuelles Display und Display-Tasten

siehe unten!

### Auflegen- und Ein-/Aus-Taste

- Gespräch beenden
- Funktion abrechnen
- Eine Menüebene zurück (kurz drücken)
- Zurück in Ruhezustand (lang drücken)
- Im Ruhezustand ein/aus (lang drücken!)

### Raute-Taste

- Lang drücken, um Tastensperre ein-/auszuschalten

### Netzanbieter-Taste

- Liste mit Netzanbietern aufrufen

## Display und Display-Tasten

### Uhrzeit

### Interne Rufnummer des Mobilteils

### Weckersignal

- wenn Weckzeit eingestellt wurde

### Ladezustand

- ☐ Akku leer
- ☐☐☐ Akku voll
- blinkt: Warnung

### Display-Tasten:

- Entsprechende Tasten drücken, um die Funktion im darüber liegenden Display aufzurufen



## Allgemeines

### Display-Symbole

		<b>INT</b>	<b>MENU</b>
<p><b>Wahlwiederholungs-Taste:</b> Öffnet die Liste mit den fünf zuletzt gewählten Rufnummern.</p>	<p><b>Briefkasten-Symbol</b> Es sind in der Anruferliste Einträge vorhanden. Blinkt das Symbol, liegen neue Nachrichten vor.</p>	<p><b>Intern-Taste:</b> Andere angemeldete Mobilteile anrufen.</p>	<p><b>Menü-Taste:</b> Zum Aufrufen von Funktionen (im Ruhezustand/beim Telefonieren).</p>

<p><b>Im Menü blättern.</b></p>	<p><b>Ausgewählte Funktion bestätigen.</b> Eingaben beenden und speichern.</p>

#### Anschließend:

- kurz drücken: Eine Menüebene höher
- lang drücken: zurück in den Ruhezustand
- Keine Eingabe: automatisch in den Ruhezustand

<p><b>Links und rechts blättern</b> bei Eingaben von Nummern oder Text.</p>	<p><b>Lösch-Taste (Backspace):</b> Eingaben von rechts nach links löschen.</p>

# Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung . . . . .	II
Kurzübersicht des Mobilteils . . . . .	III
Display und Display-Tasten . . . . .	III
Display-Symbole . . . . .	IV
<b>Sicherheitshinweise . . . . .</b>	<b>4</b>
<b>Telefon in Betrieb nehmen . . . . .</b>	<b>5</b>
Basis aufstellen . . . . .	5
Mobilteil in Betrieb nehmen . . . . .	7
Gürtelclip befestigen . . . . .	8
Mobilteil ein-/ausschalten . . . . .	8
Tastensperre ein-/ausschalten . . . . .	8
<b>Zeitfunktionen . . . . .</b>	<b>9</b>
Datum und Uhrzeit einstellen . . . . .	9
Wecker einstellen . . . . .	10
<b>Telefonieren . . . . .</b>	<b>12</b>
Extern anrufen . . . . .	12
Intern anrufen . . . . .	12
Anruf annehmen . . . . .	13
Rufnummer des Anrufers anzeigen (CLIP) . . . . .	13
Mikrofon stummschalten . . . . .	14
T-NetBox . . . . .	15
<b>Komfortabel telefonieren . . . . .</b>	<b>16</b>
Wahlwiederholung . . . . .	16
Telefonbuch und Netzanbieterliste . . . . .	17
Zeichentabelle . . . . .	18
Anruferliste . . . . .	21

**Beachten Sie bitte auch das Stichwortverzeichnis – Seite 62!**

---

<b>T-Net-Leistungsmerkmale</b> .....	<b>24</b>
Funktionen vor einem Gespräch .....	.24
Funktionen während eines Gesprächs .....	.26
Rückruf bei Besetzt .....	.27
<b>Kostenbewusst telefonieren</b> .....	<b>28</b>
Netzanbieterliste (Call-by-Call) .....	.28
Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection) .....	.30
Gesprächskosten einstellen .....	.33
<b>Mobilteile an- und abmelden</b> .....	<b>35</b>
Automatische Anmeldung .....	.35
Manuelle Anmeldung .....	.36
Mobilteile abmelden .....	.37
<b>Mehrere Mobilteile nutzen</b> .....	<b>38</b>
Namen eines Mobilteils ändern .....	.38
Interne Rufnummer eines Mobilteils ändern .....	.39
Intern anrufen .....	.39
Gespräch verbinden .....	.40
Intern rückfragen .....	.41
Anklopfenden Anruf annehmen oder abweisen .....	.41
Sich zu einem Gespräch hinzuschalten .....	.42
Rufton ausschalten .....	.43
<b>Mobilteil individuell einstellen</b> .....	<b>44</b>
Display-Sprache eines Mobilteils ändern .....	.44
Lautstärke und Melodie ändern .....	.45
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten .....	.46
Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen .....	.46
<b>Basis einstellen</b> .....	<b>47</b>
System-PIN ändern .....	.47
Lautstärke und Melodie ändern .....	.48
Repeater-Unterstützung .....	.49
Basis in den Lieferzustand zurücksetzen .....	.50

<b>Basis an eine Telefonanlage anschließen</b> .....	<b>51</b>
Wahlverfahren und Flash-Zeit .....	51
Zeitweise auf Tonwahl umschalten .....	52
Pausenzeiten einstellen .....	52
<b>Anhang</b> .....	<b>53</b>
Pflege .....	53
Selbsthilfe bei Störungen .....	53
Garantie .....	55
Service: .....	55
Technische Daten .....	56
<b>Menü-Übersicht</b> .....	<b>58</b>
<b>Zubehör</b> .....	<b>60</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>62</b>

## Sehr geehrter Kunde,

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten für eine Befragung im Internet Zeit:

**<http://www.siemens.com/sustomersurvey>**

Unter allen Teilnehmern verlosen wir Schnurlos- und Mobiltelefone von Siemens im Gesamtwert von 5000 Euro.

Teilnahmeschluss ist der 31. August 2002.

**Herzlichen Dank!**

## Sicherheitshinweise

---

# Herzlichen Glückwunsch



zum Kauf Ihres Siemens-Gigaset!

Damit Sie Ihr Gerät komfortabel bedienen können, lesen Sie bitte auf den folgenden Seiten nach, wie Ihr Gerät funktioniert.

## Sicherheitshinweise



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.



Legen Sie nur **zugelassene, aufladbare Akkus des gleichen Typs** ein!  
D. h. niemals herkömmliche (nicht-aufladbare) Batterien, da sie zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.



Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen (Hinweisschild ist in den Akkufächern des Mobilteils angebracht).



Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden (Hinweisschild ist in den Akkufächern des Mobilteils angebracht).



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes (z. B. Arztpraxis).



Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummton verursachen.



Stellen Sie die Basis nicht in Bädern oder Duschräumen auf.



Während des Autofahrens darf der Fahrer nicht telefonieren (Walkie-Talkie-Funktion).



Telefon ausschalten, während Sie sich im Flugzeug aufhalten (Walkie-Talkie-Funktion). Gegen versehentliches Einschalten sichern.



Nutzen Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z. B. Lackierereien).



Geben Sie Ihr Gigaset nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.



Entsorgen Sie Akkus und Telefon umweltgerecht.



Nicht alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern verfügbar.

---

## Telefon in Betrieb nehmen



Die Verpackung enthält:

- eine Basis,
- ein Mobilteil Gigaset 4000 Classic,
- ein Steckernetzgerät,
- ein Telefonkabel,
- einen Gürtelclip für das Mobilteil,
- zwei Akkus,
- eine Bedienungsanleitung.

### Basis aufstellen

#### Hinweise zum Aufstellen

Die Basis ist für den Betrieb in geschützten Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt. Stellen Sie die Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung/des Hauses auf, z. B. im Flur.



#### Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände ca. 300 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 50 m erreicht.

## Telefon in Betrieb nehmen

### Basis anschließen

#### Für das analoge Festnetz:

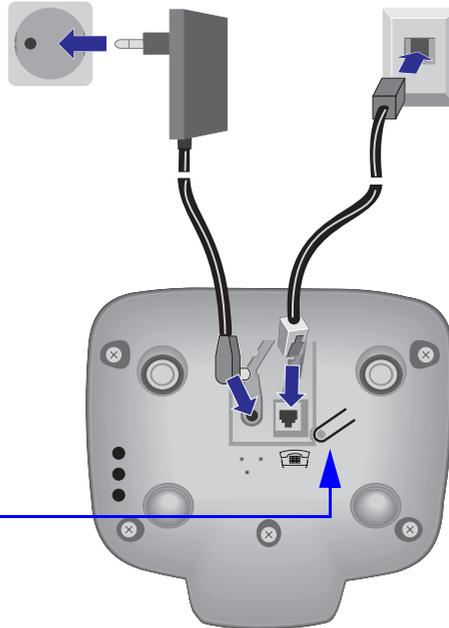
Steckernetzgerät  
(220/230 V mit  
Netz kabel)

Telefonstecker mit Telefonkabel  
(Ausführung je nach Land unterschiedlich!)

1

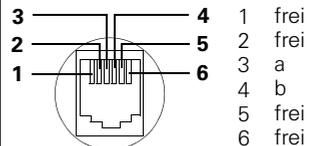
- **Kleinen Stecker des Netzkabels** in Buchse  stecken,
- Kabel in Kabelkanal einlegen,
- Steckernetzgerät in Steckdose stecken.

Taste zum Anmelden weiterer Mobilteile



2

- **Kleinen schwarzen Stecker des Telefonkabels** in Buchse  stecken (rastet ein),
- Kabel in Kabelkanal einlegen,
- Telefonstecker in Telefondose stecken.



- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** (wie auf der Unterseite der Basis gekennzeichnet).
- Wenn Sie im Handel ein anderes Kabel kaufen, achten Sie auf die richtige Steckerbelegung (Telefonadern/EURO CTR37\*).



Achtung neues Telefonkabel! Nur beiliegendes Kabel verwenden.

\* BRD/SWZ: 3-4-Belegung  
OES: 4-Draht-Anbindung (2-3-4-5)

## Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt.  
**Bitte Schutzfolie abziehen!**



## Akkus einlegen



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linkes Bild.
- Deckel auflegen und nach **oben** schieben, bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.



- Legen Sie nur empfohlene, aufladbare **Akkus** (s. Seite 56) ein! D. h. niemals normale Batterien, da diese zu Gesundheits- und Personenschäden führen können.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus könnten beschädigt werden.



## Mobilteil in die Basis legen und Akkus laden

Bevor Sie Ihr Mobilteil nutzen, **legen Sie es mit dem Display sichtbar nach oben** in die Basis. Nach etwa einer Minute wird die interne Nummer des Mobilteils auf dem Display angezeigt (z. B. „1“).



Wie Sie **weitere Mobilteile** (zusätzlich gekaufte) anmelden, finden Sie auf Seite 35.



Lassen Sie das Mobilteil zum Laden der Akkus ca. fünf Stunden in der Basis liegen. Das Aufladen der Akkus wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:



Akkus leer (Akkusymbol blinkt)



Akkus  $\frac{2}{3}$  geladen



Akkus  $\frac{1}{3}$  geladen



Akkus voll

### Hinweis:

Ihr Gerät ist jetzt einsatzbereit. Für eine korrekte Zeiterfassung der Anrufe stellen Sie bitte noch Datum und Uhrzeit ein (s. Seite 9).

## Telefon in Betrieb nehmen



- Nach dem ersten Ladevorgang können Sie Ihr Mobilteil nach jedem Gespräch wieder in die Basis zurücklegen. Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird ein optimales und schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Die Akkus erwärmen sich während des Aufladens; das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb das Akkufach nicht unnötig öffnen.

### Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis die seitlichen „Nasen“ in die Aussparungen einrasten.

### Mobilteil ein-/ausschalten



Zum Ein-/Ausschalten die Auflegen-Taste **lang** drücken – Sie hören einen Bestätigungston\*.



Das Mobilteil schaltet sich nach dem Einsetzen der Akkus und mit dem Hineinlegen in die Basis automatisch ein.

### Tastensperre ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil bei sich tragen. Unbeabsichtigte Tastenbetätigungen bleiben dann ohne Auswirkung.

Bei einem kommenden Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.

Anruf annehmen: Abheben-Taste  drücken.



Zum Ein-/Ausschalten Taste **lang** drücken – Sie hören einen Bestätigungston\*.

\* Bestätigungston = aufsteigende Tonfolge,  
Fehlerton = absteigende Tonfolge.

## Tasten drücken:



MENU

- ↓ BASIS-EINST OK
- ↓ UHRZEIT OK
- ↓ DATUM OK

z. B. 2<sup>ABC</sup> 0+ 0+ 5<sup>JKL</sup> 0+ 1<sup>MO</sup>

← →  
OK

MENU

- ↓ BASIS-EINST OK
- ↓ UHRZEIT OK
- ↓ UHR OK

z. B. 1<sup>MO</sup> 9<sup>WXYZ</sup> 0+ 5<sup>JKL</sup>

← →  
OK

AM OK

oder ↓ PM OK

OK

## Zeitfunktionen

Ihr Gigaset wird Sie in der Einteilung Ihres Zeitplans wie eine Uhr mit Weckfunktion tatkräftig unterstützen.

## Datum und Uhrzeit einstellen

Die Datums- und Uhrzeiteinstellung ist notwendig, damit der Zeitpunkt des Eingangs von Nachrichten/Anrufen korrekt angezeigt wird.

Für die Uhrzeit können Sie auch den Modus einstellen, nämlich 12-Stunden- (**AM**) und (**PM**) oder 24-Stunden-Anzeige.

## Datum

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Die aktuelle Einstellung wird in der Form TT-MM-JJ angezeigt.

Tag/Monat/Jahr eingeben.

Beispiel hier: 20.05.2001.

Ggf. zu anderer Ziffer springen, z. B. zum Korrigieren.

Speichern und beenden.

## Uhrzeit

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Die aktuelle Einstellung wird mit SS:MM angezeigt.

Stunden/Minuten eingeben.

Beispiel hier: 19.05 Uhr.

Ggf. zu anderer Ziffer springen, z. B. zum Korrigieren.

Speichern und beenden.

Wenn als **MÖDUS** 12-Stunden-Anzeige eingestellt ist:

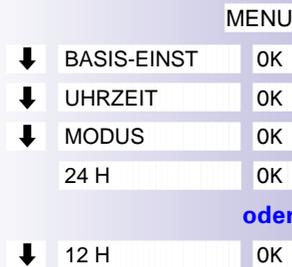
Erste Tageshälfte bestätigen.

Zweite Tageshälfte auswählen und bestätigen.

Speichern und beenden.

## Zeitfunktionen

### Tasten drücken:



### Anzeigemodus (12 bzw. 24 Stunden)

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

24-Stunden-Anzeige bestätigen.

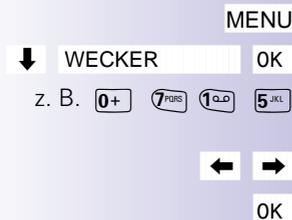
12-Stunden-Anzeige auswählen und bestätigen.

### Wecker einstellen

Sie können Ihr Mobilteil als Wecker nutzen.

### Wecker aktivieren

Der eingeschaltete Wecker klingelt jeden Tag zur eingegebenen Uhrzeit.



Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Weckzeit (Stunden/Minuten) eingeben.

Beispiel hier: 7:15 Uhr.

Ggf. zu anderer Ziffer springen, z. B. zum Korrigieren.

Speichern und beenden.

Am Sternchen erkennen Sie, dass der Wecker gestellt ist.



**Tasten drücken:****Wecker deaktivieren**

Der Wecker ist zwar eingestellt, er soll aber nicht jeden Tag klingeln.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Die Weckzeit ist deaktiviert, das Sternchen vor der Uhrzeitangabe wird nicht mehr angezeigt.

**Weckruf ausschalten**

Der Wecker klingelt und es blinkt die Status-LED (ca. 30 Sek.). Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckruf auszuschalten.

## Telefonieren

### Tasten drücken:

## Telefonieren

### Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe ins öffentliche Telefonnetz.



Rufnummer eingeben, ggf. mit der Display-Taste  einzelne Zeichen korrigieren.



Abheben-Taste drücken.



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.



- Sie können auch **zuerst** die Abheben-Taste  drücken und dann die Rufnummer eingeben – jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste  können Sie das Wählen abbrechen.
- Mit der R-Taste  können Sie eine Wahl-pause eingeben (lang drücken), z. B. bei Auslandsverbindungen.

### Intern anrufen

Interne Anrufe sind Anrufe zu anderen angemeldeten Mobilteilen. Interne Anrufe sind kostenlos (z. B. innerhalb Ihrer Wohnung vom Hobbyraum ins Wohnzimmer anrufen).

INT z. B.  2<sup>ABC</sup>

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

oder

INT

Drücken.



Gewünschten Teilnehmer auswählen und Abheben-Taste drücken.

INT



### Alle Mobilteile rufen:

Es klingeln alle Mobilteile.

### Gespräch beenden:



Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch zu beenden.

## Tasten drücken:



## Anruf annehmen

Ihr Telefon klingelt (Rufton) und die Status-LED blinkt. Abheben-Taste drücken.

das Mobilteil nur aus der Basis nehmen (Lieferzustand: Automatische Rufannahme, s. Seite 46).



- Wenn der **Rufton stört**: Über **MENU** das Menü öffnen und **RUF AUS** wählen.
- Solange der Anruf im Display angezeigt wird, können Sie ihn z. B. mit der Abheben-Taste  annehmen.
- Hörerlautstärke des Mobilteils einstellen (auch während Sie sprechen, s. Seite 45).

## Rufnummer des Anrufers anzeigen (CLIP)

Dazu muss der Netzanbieter die Rufnummernanzeige (CLIP) unterstützen und die Rufnummer muss beim Anruf übermittelt worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Bei einem Anruf zeigt das Display an (Beispiel):

Rufnummer



Ist die empfangene Rufnummer im Telefonbuch des Mobilteils gespeichert, wird der gespeicherte Name angezeigt (Beispiel: **ANNA**).

Falls die Rufnummer oder der Name nicht angezeigt wird, erscheint:



Wenn Sie **CLIP** nicht beauftragt haben.



Wenn der Anrufer die Rufnummernübertragung nicht beauftragt, bzw. bewusst „unterdrückt“ hat (**CLIR**).

<b>CLIP</b>	Calling Line Identification Presentation = Anzeige der Rufnummer des Anrufers
<b>CLIR</b>	Calling Line Identification Restriction = Anzeige der Rufnummer des Anrufers unterdrückt

## Telefonieren

---

### Tasten drücken:

INT

### Mikrofon stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mikrofon abschalten, um sich z. B. mit einer anderen Person im Raum diskret zu unterhalten. Der Telefonpartner hört während dieser Zeit nicht mit. Sie hören ihn auch nicht mehr.

Mikrofon stummschalten – das Gespräch wird gehalten, der Gesprächspartner hört eine Wartemelodie.

Mikrofon wieder einschalten:

MENU

Menü öffnen.

ZURUECK

OK

Bestätigen.

Sie kehren zum externen Gesprächspartner zurück.

## Tasten drücken:

MENU

↓ ANRUFBEANTW OK

↓ SCHNELLWAHL OK

T-NETBOX OK

## T-NetBox

## T-NetBox für die Schnellwahl speichern

Sie haben die Möglichkeit, für die Schnellwahl die T-NetBox auszuwählen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Rufnummer der T-NetBox eingeben und bestätigen.



Nachdem Sie die T-NetBox ausgewählt haben, brauchen Sie am Mobilteil nur die Taste  lange drücken. Sie werden direkt mit der T-NetBox verbunden (Schnellwahl).

## T-NetBox abhören

**Voraussetzung:**

Sie haben die Rufnummer der T-NetBox eingegeben.



Anzeige blinkt.

↓ T-NETBOX OK

↓ ANHOEREN OK

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und Nachricht anhören.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

## Komfortabel telefonieren

Über das Telefonieren hinaus hilft Ihnen Ihr Gigaset, komfortabel und schnell die Leistungsmerkmale der modernen Kommunikation zu nutzen.



### Wahlwiederholung

Ihr Mobilteil speichert automatisch die fünf zuletzt gewählten Rufnummern oder Namen (s. Seite 17).



Rufnummer/Namen anzeigen.



Gewünschte Rufnummer/Namen auswählen.



Abheben-Taste drücken – die Rufnummer wird gewählt.

### Wahlwiederholungsliste löschen



Wahlwiederholungsliste öffnen.

MENU

Menü öffnen.



LOESCHEN?

OK

Ziffer 6 drücken und die Sicherheitsabfrage bestätigen.



Rufnummer anzeigen.



MENU

Rufnummer auswählen und Menü öffnen.



NR INS TB

OK

Auswählen und bestätigen.



Ggf. Rufnummer ändern und Namen eingeben.  
Eingabe von Buchstaben und Zeichen (s. Seite 18).

OK

Eingaben bestätigen.

## Komfortabel telefonieren

## Tasten drücken:

## Telefonbuch und Netzanbieterliste

Das **Telefonbuch**  erleichtert Ihnen das Wählen von 20 Rufnummern.

In der **Netzanbieterliste**  können Sie die Vorwahlnummern (Call-by-Call) von Telefongesellschaften speichern, um kostenbewusst zu telefonieren.

## Eintrag speichern



Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

MENU

Menü öffnen.



NEUEINTRAG

OK

Auswählen und bestätigen.



**Rufnummer** eingeben.

OK

Eingaben bestätigen.



**Namen** eingeben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen siehe Zeichentabelle.

OK

Eingaben bestätigen.



Maximale Anzahl der einzugebenden Zeichen:

Telefonbuch 22 Stellen

Netzanbieterliste 12 Stellen

## Komfortabel telefonieren

## Tasten drücken:

## Zeichentabelle

	1 x	2 x	3 x	4 x	5 x	6 x
	□	1				
	A	B	C	2		
	D	E	F	3		
	G	H	I	4		
	J	K	L	5		
	M	N	O	6		
	P	Q	R	S	7	
	T	U	V	8		
	W	X	Y	Z	9	
	+	0	-		?	_
	*	/	(	)	,	
	□					

Entsprechende Taste mehrmals bzw. lang drücken:



Schreibmarke steuern mit  . Zeichen löschen mit . Das Einfügen von Zeichen erfolgt immer links von der Schreibmarke (Cursor).

Die Einträge werden in **folgender Reihenfolge** sortiert:

1. Leerzeichen (□)
2. Ziffern (0–9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Um die alphabetische Reihenfolge der Einträge im Telefonbuch zu umgehen, fügen Sie vor dem Namen ein Leerzeichen ein. Dieser Eintrag rückt dann an die erste Stelle (Beispiel: Eingabe von „□Karla“).

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

#### Mit Telefonbuch wählen



Telefonbuch öffnen.

z. B.

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben (z. B. für den Namen Emma – Anfangsbuchstabe „E“): die Taste zweimal drücken und mit der Taste blättern. Die Namen sind alphabetisch sortiert.



Abheben-Taste drücken. Die Rufnummer wird gewählt.



Nach Auswahl der Nummer können Sie auch das Menü öffnen, **VERWENDEN** auswählen, die Nummer ergänzen/ändern und mit der Abheben-Taste wählen.

#### Mit Netzanbieterliste wählen

Mit dieser Funktion kann die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt werden („Verketten“).



Netzanbieterliste aufrufen.

**OK**

Call-by-Call-Nummer auswählen und bestätigen.



Rufnummer zum „Verketten“ eingeben

**oder**

**OK**

Rufnummer zum „Verketten“ auswählen und bestätigen.



Drücken.

#### Telefonbucheintrag anzeigen und ändern



Telefonbuch öffnen.

z. B.

Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

**MENU**

Menü öffnen.

**NUMMER**

Auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird angezeigt.



Ggf. Rufnummer überschreiben.  
Eingabe von Buchstaben und Zeichen s. Seite 18.

**OK**

Eingabe bestätigen.



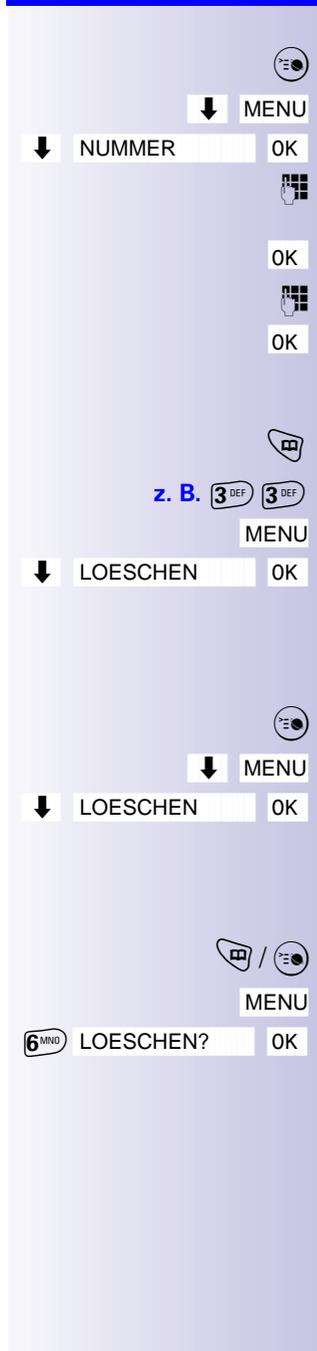
Namen überschreiben.

**OK**

Eingabe bestätigen.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:



### Netzanbiereintrag anzeigen und ändern

Netzanbieterliste öffnen.

Rufnummer auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird angezeigt.

Ggf. Rufnummer überschreiben.

Eingabe von Buchstaben und Zeichen s. Seite 18.

Eingabe bestätigen.

Namen überschreiben.

Eingabe bestätigen.

### Einzelnen Eintrag aus dem Telefonbuch löschen

Telefonbuch öffnen.

z. B. **3** DEF **3** DEF Anfangsbuchstaben des Namens eingeben.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

### Einzelnen Eintrag aus der Netzanbieterliste löschen

Netzanbieterliste öffnen.

Rufnummer auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

### Alle Einträge im Telefonbuch/Netzanbieterliste löschen

Telefonbuch/Netzanbieterliste öffnen.

Menü öffnen.

Ziffer 6 drücken und die Sicherheitsabfrage bestätigen.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

## Anruferliste

In der Anruferliste werden die Rufnummern der letzten 30 Anrufe gespeichert.

**Voraussetzung:** Die Rufnummer des Anrufers wurde übertragen (CLIP).

Bei mehrmaligen Anrufen unter der gleichen Nummer wird der letzte Anruf gespeichert.

## Anruferliste aufrufen

Neue Anrufe werden durch das Blinken von  im Display und der Status-LED angezeigt.

Display-Taste des blinkenden Symbols drücken.



Sind keine neuen Einträge vorhanden, können Sie die Anruferliste dennoch durch Drücken von  aufrufen.



Anruferliste öffnen.

Blinkt die Status-LED nicht, sind keine neuen Anrufe oder Nachrichten gespeichert.



ANRUFE 02/06

Anruferliste auswählen.

Die Displayanzeige im Beispiel bedeutet:

 steht für Anruferliste.

 steht für 2 neue Anrufe.

 steht für 6 alte Anrufe.

OK

Der zuletzt eingegangene Eintrag wird angezeigt.



Zum nächsten bzw. vorherigen Eintrag blättern. Jeweils ein Eintrag der Liste wird am Display angezeigt.



Eine Rufnummer können Sie über  und  aus der Liste streichen.



Beenden.

oder



## Anrufer zurückrufen

Anrufer zurückrufen.

Der Eintrag wird in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:

↓ ANRUF 02/06 OK   
 ↓ MENU   
 ↓ NR INS TB OK   
   
 OK

### Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen

- Anruferliste öffnen.  
 Auswählen und bestätigen.  
 Gewünschten Eintrag auswählen und Menü öffnen.  
 Bestätigen. Ggf. die Nummer ergänzen.  
 Namen eingeben.  
 Eingabe von Buchstaben und Zeichen s. Seite 18.  
 Eingabe bestätigen.



Eine Rufnummer können Sie auch während eines Gesprächs über **MENU** und **NR INS TB** übernehmen („Notizbuchfunktion“).

### Anruferliste einstellen

Sie können wahlweise einstellen:

- nur die **entgangenen Anrufe** werden gespeichert,
- **alle ankommenden Anrufe** werden gespeichert.

↓ ANRUF 02/06 OK   
 MENU   
 ↓ LISTENART OK   
 ENTGANGENE OK   
**oder**   
 ↓ ALLE OK

- Anruferliste öffnen.  
 Auswählen und bestätigen.  
 Menü öffnen.  
 Auswählen und bestätigen.  
 Bestätigen.

### Anruferliste löschen

↓ ANRUF 02/06 OK   
 MENU   
 ↓ LISTE LOESCH OK

- Anruferliste öffnen.  
 Auswählen und bestätigen.  
 Menü öffnen.  
 Bestätigen.

## Komfortabel telefonieren

### Tasten drücken:



### Datum und Uhrzeit eines Anrufs ermitteln

Sie können sich zu einem Eintrag in der Anruferliste zusätzlich anzeigen lassen, z. B. wann der Anruf eintraf.

Anruferliste öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Gewünschten Eintrag auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Das Display zeigt z. B. an:

**23/12 11-56**

Der Anruf traf im Beispiel am 23.12. um 11.56 Uhr ein. Falls die Uhr auf die 12-Stunden-Anzeige eingestellt ist, signalisiert ein **A** hinter der Uhrzeit die erste Tageshälfte und ein **P** die zweite.

### Status eines Anrufs ermitteln

Sie können sich zu einem Eintrag in der Anruferliste zusätzlich anzeigen lassen, ob er neu oder alt ist bzw. ob der Anruf angenommen wurde.

Anruferliste öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Gewünschten Eintrag auswählen und Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Das Display zeigt an:

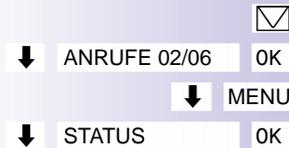
**NEU** Der Anruf ist neu in der Liste.

**ALT** Der Anruf war schon in der Liste.

**ANGENOMMEN** Der Anruf wurde angenommen.

**NEU NETZMELD** Die Netznachricht ist neu in der Liste.

**ALT NETZMELD** Die Netznachricht ist alt in der Liste.



## T-Net-Leistungsmerkmale

### Tasten drücken:



## T-Net-Leistungsmerkmale

Ihr Mobilteil erleichtert Ihnen den Umgang mit T-Net-Leistungsmerkmalen.

Funktionen vor einem Gespräch (im Ruhezustand) und während eines Gesprächs werden über das Menü aufgerufen.

**Bei Fragen** wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter, weil die Netzfunktionen unterschiedlich sein können.

### Funktionen vor einem Gespräch

Vor dem Gespräch können Sie diese Funktionen einstellen:

- Rufnummer einmalig unterdrücken,
- Anklopfen ein-/ausschalten,
- Rückruf ausschalten,
- Umleitung einrichten.

### Rufnummer für das nächste Gespräch unterdrücken (CLIR)

Ihre Rufnummer wird bei einem Gesprächspartner auf dem Display angezeigt (Standard im T-Net). Wenn Sie anonym anrufen wollen, können Sie die Anzeige Ihrer Rufnummer gezielt für den nächsten Anruf unterdrücken.

MENÜ Menü öffnen.

↓ T-NET-LM OK Auswählen und bestätigen.

NR UNTERDR OK Auswählen und bestätigen.

OK Gewünschte <Rufnummer> eingeben.

OK Bestätigen.

Die Rufnummer ist für dieses Gespräch unterdrückt.

### Anklopfen ein-/ausschalten

MENÜ Menü öffnen.

↓ T-NET-LM OK Auswählen und bestätigen.

↓ ANKLOPFEN OK Auswählen und bestätigen.

ZULASSEN OK Bestätigen.

oder  
↓ NICHT ZULASS OK Auswählen und bestätigen.

OK Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken.

## T-Net-Leistungsmerkmale

### Tasten drücken:

		MENU	
↓	T-NET-LM	OK	
↓	UMLEITUNG	OK	
	GLOBAL	OK	
	SOFORT	OK	
			oder
↓	BEI NICHTMEL	OK	
			oder
↓	BEI BESETZT	OK	
	EINSCHALTEN	OK	
		OK	
			oder
↓	AUSSCHALTEN	OK	

### Anrufumleitung

Ankommende Anrufe werden zu einer anderen Rufnummer umgeleitet. Sie können folgende Bedingungen bestimmen:

- sofort,
- bei Nichtmelden,
- bei besetzt.

Sie wollen **dauerhaft** alle Anrufe an einen anderen Anschluss umleiten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Einstellen, damit alle Anrufe sofort umgeleitet werden. Es werden keine Anrufe mehr signalisiert.

Einstellen, damit Anrufe weitergeleitet werden, wenn bei Ihnen nach mehrmaligem Klingeln niemand abnimmt.

Einstellen, damit Anrufe weitergeleitet werden, wenn bei Ihnen besetzt ist.

### Anschließend ein- bzw. ausschalten:

Anrufumleitung einschalten.

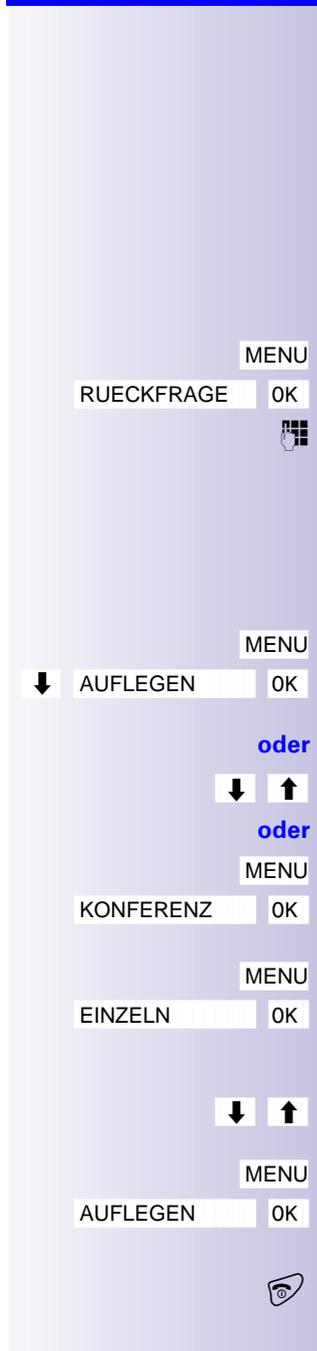
Die Rufnummer, zu der die Anrufe umgeschaltet werden sollen, eingeben.

Anrufumleitung ausschalten.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

## T-Net-Leistungsmerkmale

### Tasten drücken:



## Funktionen während eines Gesprächs

Während eines Gesprächs können Sie diese Funktionen nutzen:

- Rückfragen, Makeln, Konferenz einleiten/beenden,
- Anklopfenes Gespräch annehmen/abweisen.

### Rückfragen, Makeln, Konferenz

**Rückfrage:** Sie führen ein externes Gespräch und rufen einen zweiten, externen Teilnehmer an. Der erste wartet solange.

**MENU** Menü öffnen.

**RUECKFRAGE OK** Bestätigen.



Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben. Die Rufnummer wird gewählt.



Beim Anwählen des zweiten Teilnehmers können Sie auch das Telefonbuch (☎-Taste) oder die Anruferliste (Symbol [☑]) verwenden!

**MENU** Menü öffnen.



**AUFLEGEN**

**OK**

Menü öffnen.

Das zweite Gespräch beenden. Sie sind wieder mit dem wartenden Teilnehmer verbunden.

**oder**



**Makeln:** Zwischen zwei Teilnehmern wechseln.

**oder**

**MENU** Menü öffnen.

**KONFERENZ**

**OK**

Menü öffnen.

**Konferenz:** Sie und zwei weitere Teilnehmer können gleichzeitig hören und sprechen.

**MENU** Menü öffnen.

**EINZEL**

**OK**

Menü öffnen.

Konferenz beenden:

Sie kehren zum Zustand „Makeln“ zurück und sind wieder mit nur einem Teilnehmer verbunden.



Ggf. zum Teilnehmer, mit dem das Gespräch getrennt werden soll, wechseln.

**MENU** Menü öffnen.

**AUFLEGEN**

**OK**

Menü öffnen.

Sie führen mit dem anderen Teilnehmer das Gespräch fort.



Drücken. Das Gespräch wird beendet und alle Teilnehmer werden getrennt.

## T-Net-Leistungsmerkmale

### Tasten drücken:

MENU

ANNEHMEN OK

oder

↓ ABWEISEN OK

### Anklopfen während eines Gesprächs

Sie führen ein externes Gespräch und hören einen Anklopftton, der Ihnen einen weiteren externen Anruf signalisiert.

Die Rufnummer des Anrufers wird angezeigt, sofern sie übertragen wurde (CLIP).

Menü öffnen.

Den anklopfenden Anruf annehmen.

Den anklopfenden Anruf ablehnen.

### Rückruf bei Besetzt

#### Rückruf einschalten

Ist der angerufene Teilnehmer besetzt, können Sie einen Rückruf einleiten. Ist der angerufene Teilnehmer wieder frei, erfolgt automatisch ein Rückruf (wird im Display angezeigt). Erst nachdem Sie diesen Rückruf angenommen haben, wird dieser Teilnehmer gerufen.

MENU

↓ T-NET-LM OK

↓ RUECKRUF OK

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

#### Rückruf ausschalten

Sie haben sich entschieden, einen Rückruf doch nicht erhalten zu wollen.

MENU

↓ T-NET-LM OK

↓ RUECKRUF AUS OK

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Nach der Bestätigung aus dem Telefonnetz drücken Sie die Auflegen-Taste .

## Kostenbewusst telefonieren

### Tasten drücken:



## Kostenbewusst telefonieren

Um Ihren Geldbeutel zu schonen, sollten Sie die Angebote der jeweils kostengünstigsten Netzanbieter nutzen. Diese bieten Ihnen Vorwahlnummern an, die Sie Ihrer Rufnummer voranstellen (Call-by-Call). Somit haben Sie auf bequeme Weise Zugang zu günstigen Tarifanbietern.

### Netzanbieterliste (Call-by-Call)

In der Netzanbieterliste  können Sie Nummern von Telefongesellschaften (Call-by-Call) speichern (s. Seite 17). Vor dem Eingeben der Rufnummer können Sie gespeicherte Call-by-Call-Nummer bequem auswählen.

### Mit Netzanbieterliste wählen

Mit dieser Funktion kann die Vorwahl eines Netzanbieters der Rufnummer vorangestellt werden („Verketteten“).



Netzanbieterliste aufrufen.



OK

Call-by-Call-Nummer auswählen und bestätigen.



Rufnummer zum „Verketteten“ eingeben

oder



OK

Rufnummer zum „Verketteten“ auswählen und bestätigen.



Drücken.

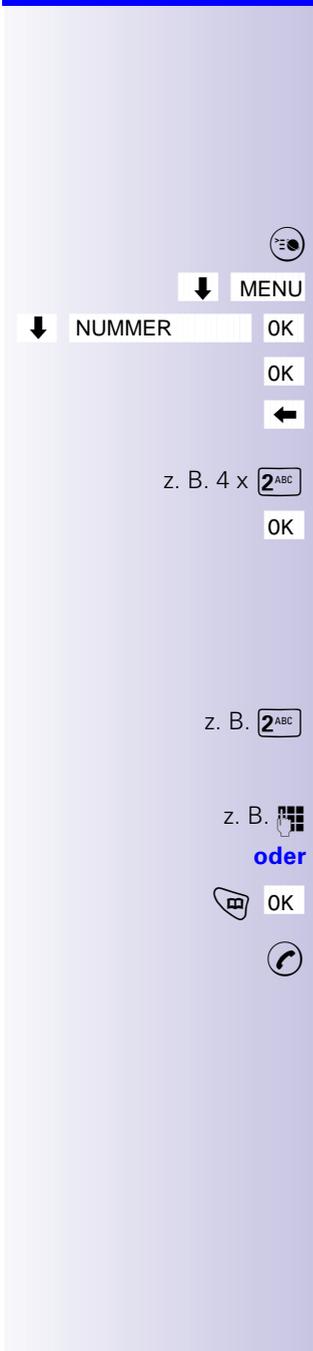


### Netzanbieter eintragen, ändern, löschen:

Einträge der Netzanbieterliste können Sie genauso verwalten wie Einträge im Telefonbuch. Rufen Sie statt des Telefonbuchs  die Netzanbieterliste  auf und drücken Sie **[MENU]**. Wählen Sie dann die gewünschte Funktion aus (s. Seite 19).

## Kostenbewusst telefonieren

### Tasten drücken:



### Netzanbietervorwahl (Call-by-Call) für die Schnellwahl speichern

Sie können sich aus der Netzanbieterliste acht Nummern (2–9) für die Schnellwahl speichern. Dafür müssen Sie **vor** dem Netzanbieternamen die Ziffer für die Schnellwahl eingeben.

Beispiel: **2** und danach den Netzanbieternamen.



Netzanbieterliste aufrufen.



Netzanbieter auswählen und Menü öffnen.



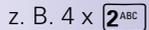
Auswählen und bestätigen.



Rufnummer bestätigen.



Die Schreibmarke an die erste Position im Namensfeld bewegen.



Schnellwahlnummer **2** eingeben.

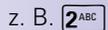


Änderung speichern.



Speichern Sie einen neuen Eintrag und geben Sie die Schnellwahlziffer einfach als erstes Zeichen des Netzanbieternamens ein.

### Um die Schnellwahl zu nutzen:



Taste **lang** drücken:

Die gespeicherte Netzanbieternummer wird angezeigt.



Rufnummer zum „Verketteten“ eingeben

oder



Eintrag aus dem Telefonbuch auswählen und bestätigen.



Drücken.

## Kostenbewusst telefonieren

### Tasten drücken:

## Automatische Netzanbietervorwahl (Preselection)

Sie können sich die Nummer Ihres bevorzugten Netzanbieters (Call-by-Call) speichern. Diese wird dann der gewählten Rufnummer automatisch vorangestellt („Verketten“).

Definieren Sie Listen für Rufnummern, die **„mit Preselection“** und **„ohne Preselection“** gewählt werden sollen.

### Liste mit Preselection

Diese Liste gilt für Rufnummern, die **mit** automatischer Netzanbietervorwahl verwendet werden sollen.

#### Beispiel:

Sie tragen in diese Liste eine **„0“** ein. Somit wird bei jeder Wahl für eine Rufnummer die mit **„0“** beginnt, automatisch die gespeicherte Vorwahl Ihres bevorzugten Netzanbieters verwendet.

### Liste ohne Preselection

Diese Liste gilt für Rufnummern, die **nicht** mit automatischer Netzanbietervorwahl verwendet werden sollen.

#### Beispiel:

Sie tragen in diese Liste die **„00“** ein. Bei Rufnummern, die mit **„00“** beginnen, wird die Netzanbietervorwahl **nicht automatisch** verwendet.



Manuelles „Verketten“ von Netzanbietervorwahl (Call-by-Call) und Rufnummer s. Seite 28.



## Schritt 1: Netzanbietervorwahl speichern

Sie müssen zuerst die Vorwahlnummer Ihres bevorzugten Netzanbieters (Preselection) speichern.

### MENÜ

↓	BASIS-EINST	OK
↓	PRESELECT	OK
	PRESELECT-NR	OK
		
	OK	

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Netzanbieternummer eingeben oder falls gewünscht ändern.

Eingaben bestätigen. Die automatische Netzanbietervorwahl ist damit aktiv.

## Kostenbewusst telefonieren

### Tasten drücken:



### Schritt 2: Einträge in Preselection-Listen speichern/ändern

Die beiden Listen können enthalten:

Fünf Einträge	mit bis zu sechs Ziffern
Sechs Einträge	mit bis zu zwei Ziffern

Leere Einträge sind mit Strichen dargestellt.

#### Liste „mit Preselection“

MENU

Menü öffnen.

↓ BASIS-EINST OK

Auswählen und bestätigen.

↓ PRESELECT OK

Auswählen und bestätigen.

↓ MIT PRESEL OK

Auswählen und bestätigen.

↓ ↑

Ggf. gewünschten Listeneintrag auswählen.

MENU

Menü öffnen.

NR VERGEBEN OK

Auswählen und bestätigen.

OK

Nummer eintragen, z. B. **0+** **8<sup>TUV</sup>** eingeben und bestätigen.

#### Liste „ohne Preselection“

MENU

Menü öffnen.

↓ BASIS-EINST OK

Auswählen und bestätigen.

↓ PRESELECT OK

Auswählen und bestätigen.

↓ OHNE PRESEL OK

Auswählen und bestätigen.

↓ ↑

Ggf. gewünschten Listeneintrag auswählen.

MENU

Menü öffnen.

NR VERGEBEN OK

Auswählen und bestätigen.

OK

Nummer eintragen, z. B. **0+** **0+** eingeben und bestätigen.

## Kostenbewusst telefonieren

---

### Tasten drücken:

#### Mit automatischer Netzanbietervorwahl wählen (mit Preselection)

Bei der Wahl mit der automatischen Netzanbietervorwahl werden die eingegebenen Vorwahlziffern überprüft.



Rufnummer eingeben.



Abheben-Taste drücken.

**Die ersten** Ziffern der gewählten Rufnummer werden mit der Liste „mit Preselection“ verglichen. Stimmen diese überein, wird die Netzanbietervorwahl automatisch vorangestellt.

#### Ohne automatische Netzanbietervorwahl wählen (ohne Preselection)

Bei der Wahl ohne automatische Netzanbietervorwahl werden die eingegebenen Vorwahlziffern überprüft.



Rufnummer eingeben.

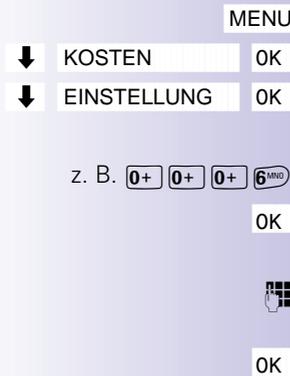


Abheben-Taste drücken.

**Die ersten** Ziffern der gewählten Rufnummer werden mit der Liste „ohne Preselection“ verglichen. Stimmen diese überein, wird die Netzanbietervorwahl **nicht** vorangestellt.

## Kostenbewusst telefonieren

### Tasten drücken:



## Gesprächskosten einstellen

Damit Gesprächskosten angezeigt werden können, müssen Sie beim Netzanbieter die Übertragung der Zählimpulse beauftragt haben. Einheiten werden automatisch angezeigt, Kosten pro Einheit und Währung stellen Sie selbst ein.

Wenn keine Zählimpulse übermittelt werden, zeigt das Mobilteil automatisch die aktuelle Gesprächsdauer an.

## Kosten pro Einheit und Währung einstellen

Damit die Gesprächskosten als Geldbetrag angezeigt werden, müssen Sie die Kosten pro Einheit mit der entsprechenden Währung einstellen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

FAKTOR 00.00 wird angezeigt:

Kosten pro Einheit eingeben (z. B.: 6 Cent).

Eingaben bestätigen.

WAEHRUNG wird angezeigt:

Buchstaben für Währungskürzel eingeben, z. B. EUR (Buchstabenbelegung der Tasten s. Seite 18).

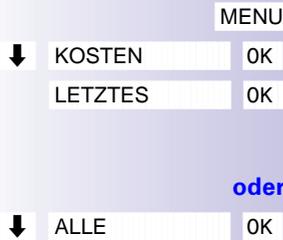
Eingaben bestätigen.



Wenn Sie **die Kosten pro Einheit auf Null** setzen, werden statt der Gesprächskosten die **Einheiten** angezeigt.

## Kostenbewusst telefonieren

### Tasten drücken:



### Gesprächskosten anzeigen/löschen

Sie können folgende Gesprächskosten anzeigen lassen:

- die Kosten des zuletzt geführten Gesprächs,
- die Kosten der Gespräche aller Mobilteile.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Es werden die Kosten des zuletzt geführten Gesprächs angezeigt.

Auswählen und bestätigen.

Es werden die Gesprächskosten aller Mobilteile angezeigt.



- Es werden die Gesprächskosten angezeigt, sofern dies vorher eingestellt wurde. Ist dies nicht der Fall, werden die Einheiten angezeigt.
- Drücken Sie jetzt **[←]**, werden die Gesprächskosten bzw. Einheiten gelöscht.

## Tasten drücken:



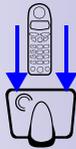
## Mobilteile an- und abmelden

Damit Sie mit Ihrem Mobilteil telefonieren können, müssen Sie dieses mit seiner Basis „bekannt machen“ (anmelden). Dies ist ganz einfach und läuft automatisch ab.

Mobilteile der Gigaset-2000/3000-Familien sowie Mobilteile anderer Hersteller melden Sie hingegen manuell an.

### Automatische Anmeldung

#### Mobilteile Gigaset 4000 an Basis Gigaset 4010



Die automatische Anmeldung („bekannt machen“) ist nur bei dem mitgelieferten und jedem neu gekauften Mobilteil möglich. Bevor Sie Ihr Mobilteil nutzen, **legen Sie es mit dem Display sichtbar nach oben** in die Basis. Nach etwa einer Minute wird die interne Nummer des Mobilteils auf dem Display angezeigt (z. B. „1“).

Dem Mobilteil wird automatisch die nächste freie interne Nummer (1 – 6) zugeordnet. Sind schon alle Plätze belegt, wird die interne Nummer 6 überschrieben.

Einem Mobilteil kann nachträglich eine andere interne Rufnummer bzw. ein anderer interner Name (s. Seite 38) zugeordnet werden.

## Mobilteile an- und abmelden

### Tasten drücken:



## Manuelle Anmeldung

### Mobilteile Gigaset 4000 an Basis Gigaset 4010

Wenn ein Mobilteil bereits an einer anderen Basis angemeldet ist, müssen Sie es jetzt an Ihrer Basis gezielt anmelden. Das Mobilteil Gigaset 4000 Classic kann nicht an mehreren Basen Gigaset 4010Classic gleichzeitig angemeldet werden.

#### Schritt 1:

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen, [PIN \*\*\*\*] wird angezeigt.

Die 4-stellige System-PIN (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen.

Nach Eingabe der System-PIN blinkt im Display [MT ANMELDEN].

#### Schritt 2:

Taste an der Unterseite der Basis kurz drücken.

Ein Signalton an der Basis ertönt. Sind schon alle Plätze belegt, wird die interne Nummer 6 überschrieben.

Nach erfolgreichem Anmelden kehrt das Mobilteil in den Ruhezustand zurück.

## Tasten drücken:

## Mobilteile Gigaset 2000/3000 und Mobilteile anderer Hersteller an Basis Gigaset 4010 anmelden

### Voraussetzung:

Die Mobilteile anderer Hersteller müssen den **GAP-Standard** unterstützen!

Trotz allem kann es sein, daß nicht alle Funktionen Ihres Mobilteils zur Verfügung stehen.

<b>GAP</b>	<b>Generic Access Profile</b> = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basen anderer Hersteller
------------	--



### Schritt 1:

Melden Sie Ihr Mobilteil laut der Bedienungsanleitung des entsprechenden Mobilteils an.

Ihre Siemens-Basis weist dem Mobilteil nach dem Anmelden die **erste freie** interne Rufnummer zu.



### Basisunterseite



### Schritt 2:

Taste an der Unterseite der Basis kurz drücken. Ein Signalton an der Basis ertönt.

## Mobilteile abmelden

### Voraussetzung:

Mobilteile können Sie nur von einem Gigaset 4000 abmelden.

INT

Display-Taste drücken.

Die Liste der internen Teilnehmer wird angezeigt.



Abzumeldendes Mobilteil auswählen.

MENU

Menü öffnen.

↓ ABMELDEN OK

Auswählen und bestätigen, [PIN\*\*\*\*] wird angezeigt.



OK

Die 4-stellige System-PIN (Lieferzustand 0000) eingeben und bestätigen.

ABMELDEN? OK

Die Sicherheitsabfrage bestätigen.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:



## Mehrere Mobilteile nutzen



Bauen Sie Ihr Gigaset zu einer kleinen Telefonanlage aus! Bis zu sechs Mobilteile können Sie an Ihrer Basis anmelden und nutzen.

### Namen eines Mobilteils ändern

Automatisch werden die Namen INT 1, INT 2 usw. vergeben. Sie können diese Namen jedoch ändern, z. B. „ANNA“, „BUERO“ etc. (max. zehn Zeichen).

INT

Display-Taste drücken.



Gewünschtes Mobilteil auswählen.

MENU

Menü öffnen.



Auswählen und bestätigen.



Namen eingeben (s. Zeichentabelle Seite 18).

OK

Eingabe bestätigen.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

INT

Display-Taste drücken.

MENU

Menü öffnen.

NR VERGEBEN OK

Bestätigen. Das erste angemeldete Mobilteil wird angezeigt.

↓ OK

Mobilteil auswählen.

z. B. 2<sup>ABC</sup> OK

Freie interne Rufnummer auswählen und bestätigen.



Ist die ausgewählte interne Rufnummer bereits an ein anderes Mobilteil vergeben, hören Sie einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

### Intern anrufen

Interne Anrufe sind Anrufe zu anderen angemeldeten Mobilteilen; sie sind kostenlos.

INT z. B. 2<sup>ABC</sup>

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben.

oder INT

Drücken.

↑ ↓ ↻

Gewünschten Teilnehmer auswählen und Abheben-Taste drücken.

INT ↻

### Alle Mobilteile anrufen:

Es werden alle Mobilteile angerufen („Sammelruf“).

### Gespräch beenden:



Drücken.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

INT

z. B. 2<sup>ABC</sup>



### Gespräch verbinden

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben.

Display-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört eine Wartemelodie.

Interne Rufnummer eingeben.

Wenn sich der interne Teilnehmer meldet, kündigen Sie das externe Gespräch an. Anschließend:

Auflegen-Taste drücken. Das Gespräch ist verbunden.



Anstatt das Gespräch anzukündigen, können Sie auch sofort die Auflegen-Taste  drücken.

Meldet sich dann der interne Teilnehmer nicht oder ist besetzt, kommt der Anruf automatisch wieder an Sie zurück.

### Nur in Österreich

Wenn Sie Ihre Gigaset-Basis zusammen mit einem schnurgebundenen Telefon nutzen, erfolgt die Gesprächsübergabe:

- Von der **Gigaset-Basis zum anderen Telefon** durch die Auflegen-Taste  am Mobilteil bei abgehobenem Hörer am schnurgebundenen Telefon.
- Vom **anderen Telefon zur Gigaset-Basis**: durch die Abheben-Taste  am Mobilteil.



Anstatt das Gespräch anzukündigen, können Sie auch sofort die Auflegen-Taste  drücken.

Meldet sich dann der interne Teilnehmer nicht oder ist besetzt, kommt der Anruf automatisch wieder an Sie zurück.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

INT

z. B. 

MENU

ZURUECK

OK

oder



MENU

ANNEHMEN

OK

oder



ABWEISEN

OK

### Intern rückfragen

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer. Ohne diese Verbindung abubrechen, können Sie einen anderen internen Teilnehmer anrufen und eine Rückfrage führen. Wenn Sie die Rückfrage beenden, sind Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Display-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört eine Wartemelodie.

Interne Rufnummer des Mobilteils eingeben. Sie sprechen jetzt mit dem zweiten internen Teilnehmer.

#### Rückfragegespräch beenden:

Menü öffnen.

Bestätigen.

Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.

Das externe Gespräch wird an den zweiten internen Teilnehmer übergeben.

### Anklopfenden Anruf annehmen oder abweisen

Wenn Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopftton (kurzer Ton). Bei CLIP sehen Sie zusätzlich die Rufnummer/Namen des „Anklopfenden“. Diese Funktion muss beim Netzanbieter beauftragt werden.

Menü öffnen.

Bestätigen. Das interne Gespräch wird **beendet**. Sie sind mit dem externen Anrufer verbunden.

Auswählen und bestätigen.

Sie bleiben mit dem internen Teilnehmer verbunden.

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

		MENU
↓	BASIS-EINST	OK
↓	SONDER-FKT	OK
↓	INT ZUSCHAL	OK

### Sich zu einem Gespräch hinzuschalten\*

Ein interner Teilnehmer führt ein externes Gespräch. Ein zweiter interner Teilnehmer kann sich zu einer bestehenden Verbindung hinzuschalten und mitsprechen. Dies wird durch einen Signalton angezeigt.

### Funktion ein-/ausschalten

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Zum Ausschalten die mit ✓ markierte Funktion erneut mit **[OK]** bestätigen.

### Zuschalten

Sie sehen im Display **[LEITG BELEGT]** und möchten sich nun zu dem Gespräch hinzuschalten.



Hörer abnehmen. Das Einleiten der Konferenz wird akustisch signalisiert.

Während des Gesprächs sehen Sie die Anzeige **[KONFERENZ]**.



Hörer auflegen, um das Gespräch zu verlassen.

\* nicht in allen Ländern verfügbar

## Mehrere Mobilteile nutzen

### Tasten drücken:

### Rufton ausschalten

Bei ankommenden Anrufen klingeln alle Mobilteile. Sie können den Rufton ausschalten.



Stern taste so lange gedrückt halten, bis der Rufton am Mobilteil nicht mehr hörbar ist.  
Der Rufton ist jetzt **auf Dauer** ausgeschaltet.  
Um den Rufton wieder einzuschalten, drücken Sie erneut .

oder

MENU

Menü öffnen.

RUF AUS

Drücken.

Der Rufton ist **für das aktuelle Gespräch** ausschaltet.

### Mobilteil suchen



Drücken Sie kurz die Taste an der Unterseite der Basis – alle Mobilteile klingeln gleichzeitig („Paging“).

#### Suche beenden:



Taste an der Unterseite der Basis nochmals kurz drücken oder Abheben-Taste  an einem Mobilteil drücken.

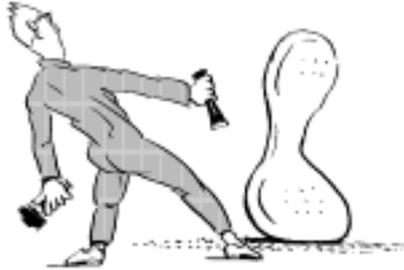
**(Nicht in allen Ländern möglich!)**

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:



## Mobilteil individuell einstellen



Um Ihr Mobilteil von den Standardeinstellungen abzuheben und einen optimalen Komfort zu erzielen, können Sie Ihr Mobilteil nach Ihrem Wunsch einstellen.

### Display-Sprache eines Mobilteils ändern

#### MENU

Menü öffnen.

9 WXYZ 2 ABC

Erst 9, dann 2 drücken und anschließend:

0+ 1 QW

für Deutsch (Lieferzustand),

oder 0+ 2 ABC

für Englisch,

oder 0+ 3 DEF

für Französisch,

oder 0+ 4 GHI

für Italienisch,

oder 0+ 5 JKL

für Spanisch,

oder 0+ 6 MNO

für Portugiesisch,

oder 0+ 7 PQRS

für Niederländisch,

oder 0+ 8 TUV

für Dänisch,

oder 0+ 9 WXYZ

für Norwegisch,

oder 1 QW 0+

für Schwedisch,

oder 1 QW 1 QW

für Finnisch,

oder 1 QW 2 ABC

für Tschechisch,

oder 1 QW 3 DEF

für Türkisch,

oder 1 QW 4 GHI

für Polnisch.

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:

MENU  
 ↓ AUDIO OK  
 HOERER OK  
 ↓ OK

## Lautstärke und Melodie ändern

### Hörer-Lautstärke

Die Hörer-Lautstärke ist in drei Stufen einstellbar – **auch während des Gesprächs.**

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Nummer wird angezeigt. Gewünschte Stufe auswählen und bestätigen.

### Rufton-Lautstärke („Klingelton“)

Sie können zwischen sieben Möglichkeiten auswählen:

- fünf Rufton-Lautstärken (1–5),
- „Crescendo“-Ruf (Lautstärke wird lauter; 6),
- kein Rufton (Rufton aus; 0).

Menü öffnen.

MENU  
 ↓ AUDIO OK  
 ↓ RUFLAUTST OK  
 ↓ OK

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Stufe wird angezeigt. Gewünschte Stufe auswählen und bestätigen.

### Rufton-Melodie

Sie können zwischen zehn Melodien (0–9) auswählen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

MENU  
 ↓ AUDIO OK  
 ↓ MELODIE OK  
 ↓ OK

Die aktuelle Melodie ertönt und die zugehörige Melodie-Nummer wird angezeigt. Gewünschte Melodie einstellen und bestätigen.

## Mobilteil individuell einstellen

### Tasten drücken:

MENU



oder



### Akkuwarnton ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Funktion werden Sie akustisch darauf hingewiesen, dass der Akku fast leer ist (Lieferzustand).

Menü öffnen.

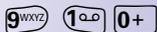
Funktion einschalten.

Funktion ausschalten.

MENU



oder



Menü öffnen.

Funktion einschalten.

Funktion ausschalten.



### Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Das Telefonbuch, die Netzanbieterliste und die Anruferliste werden beim Zurücksetzen nicht gelöscht. Die Anmeldung an der Basis bleibt erhalten.

MENU

Menü öffnen.



Mit 9 und dann 3 die Prozedur aufrufen.

RESET ?

OK

Sicherheitsabfrage bestätigen.

Funktion	Lieferzustand
Hörer-Lautstärke (s. Seite 45)	1
Rufton-Lautstärke („Klingelton“, s. Seite 45)	5
Rufton-Melodie (s. Seite 45)	1
Automatische Rufannahme (s. Seite 46)	ein
Akkuwarnton (s. Seite 46)	ein
Display-Sprache (s. Seite 36)	landesspezif.
Wahlwiederholungsliste (s. Seite 16)	gelöscht

## Tasten drücken:



## Basis einstellen

Alle Einstellungen für die Basis werden bequem über das Mobilteil durchgeführt!

### System-PIN ändern

Um die Systemeinstellungen vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, sollten Sie die eingestellte System-PIN (Lieferzustand 0000) in eine PIN ändern, die nur Ihnen bekannt ist.

MENU

Menü öffnen.



BASIS-EINST

OK

Auswählen und bestätigen.



SYSTEM-PIN

OK

Auswählen und bestätigen.



Bisher gültige System-PIN (4-stellig; Lieferzustand 0000) eingeben.

Aus Sicherheitsgründen wird die Eingabe mit vier Sternchen (\*\*\*\*) dargestellt.

OK

Bestätigen. **<NEUE PIN>** wird angezeigt:

Gewünschte neue System-PIN (4 Ziffern) eingeben.

OK

Bestätigen. **<PIN WIEDH>** wird angezeigt:

Eingabe der neuen System-PIN wiederholen.

OK

Bestätigen.

## Basis einstellen

### Tasten drücken:



## Lautstärke und Melodie ändern

### Rufton-Lautstärke („Klingelton“)

Sie können zwischen sieben Möglichkeiten auswählen:

- Fünf Rufton-Lautstärken (1–5),
- „Crescendo“-Ruf (Lautstärke wird lauter: 6),
- kein Rufton (Rufton aus: 0).

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Die aktuelle Lautstärke ertönt und die zugehörige Stufe wird angezeigt. Gewünschte Stufe auswählen und bestätigen.

**0 AUS**

Anrufe werden nicht an der Basis, sondern nur am Mobilteil signalisiert.

**6 CRESCENDO**

Wird lauter.

## Tasten drücken:

	MENU	
↓	BASIS-EINST	OK
	AUDIO	OK
↓	MELODIE	OK
	↓	OK

**Rufton-Melodie**

Sie können zwischen zehn Rufton-Melodien (0 – 9) wählen.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

Die aktuelle Melodie ertönt und die zugehörige Stufe wird angezeigt. Gewünschte Melodie auswählen und bestätigen.

**Repeater-Unterstützung**

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Reichweite Ihrer Basis zum Mobilteil vergrößern sowie Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war.

Wenn Sie einen Repeater nutzen wollen, müssen Sie diese Funktion einschalten.

	MENU	
↓	BASIS-EINST	OK
↓	SONDER-FKT	OK
↓	REPEATER	OK
	WIRKLICH?	OK

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

Sicherheitsabfrage bestätigen.

## Basis einstellen

### Tasten drücken:



MENU

↓ BASIS-EINST OK

↓ BASIS-RESET OK

 OK

RESET ? OK

## Basis in den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen wird die System-PIN nicht geändert und die Anmeldung der Mobilteile bleibt erhalten.

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.

Auswählen und bestätigen.

System-PIN eingeben (Lieferzustand 0000) und bestätigen.

Sicherheitsabfrage bestätigen.

Funktion	Lieferzustand
Rufton-Lautstärke (s. Seite 48)	5
Rufton-Melodie (s. Seite 49)	1
Lautsprecher-Lautstärke (s. Seite 49)	5
Kosten pro Einheit (s. Seite 33)	00.00
Netzanbietervorwahl (s. Seite 30)	keine
Anruferliste (s. Seite 21)	gelöscht
Wecker (s. Seite 9)	aus
Zu einem Gespräch hinzuschalten (s. Seite 42)	aus
Name des Mobilteils (s. Seite 38)	INT 1 bis INT 6
Repeater (s. Seite 49)	aus
Pause nach R (s. Seite 52)	800 ms
Pause nach Leitungsbelegung (s. Seite 52)	3 s
Wahlverfahren (s. Seite 51)	MFV
Flash-Zeit (an Telefonanlagen, s. Seite 51)	BRD 250 ms OES 100 ms SWZ 120 ms

Tasten drücken:

## Basis an eine Telefonanlage anschließen

### Wahlverfahren und Flash-Zeit



#### Schritt 1: Wahlverfahren ändern

Eine Änderung des Wahlverfahrens ist nur notwendig, wenn Ihre Telefonanlage nicht mit dem voreingestellten Tonwahl (MFV - **M**ehrfrequenz-**V**erfahren) arbeitet, **s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage.**

Einstellmöglichkeit:

- Tonwahl (MFV),
- **I**mpuls**w**ahl-**V**erfahren (IWW)
- MFV-Erde.

Menü öffnen.

MENU

↓	BASIS-EINST	OK
---	-------------	----

Auswählen und bestätigen.

↓	SONDER-FKT	OK
---	------------	----

Auswählen und bestätigen.

	WAHLVERFAHR	OK
--	-------------	----

Bestätigen.

↓		OK
---	--	----

Gewünschtes Wahlverfahren auswählen und bestätigen.



#### Schritt 2: Flash-Zeit einstellen

##### Voraussetzung:

Ihre Telefonanlage benötigt eine andere als die voreingestellte Flash-Zeit (um Verbindung zum Telefonnetz herzustellen), **s. Bedienungsanleitung der Telefonanlage.**

Menü öffnen.

MENU

↓	BASIS-EINST	OK
---	-------------	----

Auswählen und bestätigen.

↓	SONDER-FKT	OK
---	------------	----

Auswählen und bestätigen.

↓	FLASH-ZEITEN	OK
---	--------------	----

Auswählen und bestätigen.

↓		OK
---	--	----

Flash-Zeit auswählen und bestätigen.

80 ms, 100 ms, 120 ms, 180 ms, 250 ms, 300 ms, 600 ms.



Die jeweilige Einstellung ist mit ✓ markiert.

## Basis an eine Telefonanlage anschließen

### Tasten drücken:

MENU  
 ↓ TONWAHL OK

### Zeitweise auf Tonwahl umschalten

Sollte Ihre Telefonanlage noch mit Impulswahl (IWW) arbeiten, die Tonwahl (MFV) aber erforderlich sein (z. B. zum Abhören der T-NetBox), so müssen Sie während des Gesprächs auf Tonwahl (MFV) umschalten.

**Voraussetzung:** Sie führen gerade ein Gespräch!

Menü öffnen.

Auswählen und bestätigen.  
 Die Tonwahl ist eingeschaltet.

### Pausenzeiten einstellen

#### Pause nach Belegen der Leitung

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach Drücken der Abheben-Taste  immer automatisch eingefügt wird, bevor die Rufnummer gesendet wird.

MENU  
     
 z. B. 

Menü öffnen.

Einstellung einleiten.

Pausenlänge eingeben:  
 1 Sekunde = **1**; 3 Sekunden = **2**; 7 Sekunden = **3**;  
 2,5 Sekunden = **4**.

Die Einstellung ist gespeichert.

#### Pause nach R-Taste

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach langem Drücken der Netzanbieter-Taste  eingefügt wird.

MENU  
     
 z. B. 

Menü öffnen.

Einstellung einleiten.

Pausenlänge eingeben:  
 keine = **1**; 800 ms = **2**; 1600 ms = **3**;  
 3200 ms = **4**.

Die Einstellung ist gespeichert.

## Anhang

### Pflege

Wischen Sie Basis und Mobilteil mit einem **feuchtem Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie** ein trockenes Tuch! Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

### Selbsthilfe bei Störungen

Wenn sich Ihr Telefon einmal nicht so verhält, wie Sie es wünschen, versuchen Sie zunächst sich mit der folgenden Liste selbst zu helfen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobilteil nicht eingeschaltet.	Auflegen-Taste  <b>1 Sekunde lang</b> drücken.
	Akkus leer.	Akkus laden bzw. austauschen (s. Seite 7).
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastensperre eingeschaltet.	 <b>1 Sekunde lang</b> drücken.
Keine Funkverbindung zur Basis – alle Displayanzeigen im Display blinken.	Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basis.	Abstand zwischen Mobilteil und Basis verkürzen.
	Mobilteil nicht angemeldet.	Mobilteil anmelden (s. Seite 35).
	Basis nicht eingeschaltet.	Netzstecker an Basis kontrollieren (s. Seite 6).
Mobilteil, das in der Basis liegt, lädt nicht.	Lange Leitungsbelegung durch zweites Mobilteil.	Maximale Ladeleistung nur möglich, wenn <b>nicht</b> telefoniert wird.
Mobilteil/Basis klingelt nicht.	Rufton ausgeschaltet.	Rufton einschalten (s. Seite 45/Seite 49).
Wahl einer externen Rufnummer ist nicht möglich.	Die externe Wahl ist gesperrt.	Externe Wahl entsperren.
Einheiten/Kosten werden nicht angezeigt.	Keine Zählimpulse vorhanden.	Übertragung der Zählimpulse bei Ihrem Netzanbieter beauftragen.

## Anhang

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gesprächskosten werden nicht angezeigt.	Kosten pro Einheit = 00.00	Kosten pro Einheit einstellen (s. Seite 33).
Der Gesprächspartner hört nichts.	Die Taste <b>INT</b> wurde gedrückt – das Mikrofon ist „stummgeschaltet“	<b>ZURUECK</b> <b>OK</b> drücken, um das Mikrofon wieder einzuschalten.
Die Rufnummer des Anrufers wird trotz CLIP nicht angezeigt.	Die Rufnummernübertragung ist gesperrt.	Der Anrufer muss die Übertragung seiner Rufnummer bei seinem Netzanbieter freischalten lassen.
Es ist kein Ruf-/Wählton zu hören.	Sie haben das Telefonkabel an Ihrem Gigaset ausgetauscht.	Achten Sie beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung (Seite 7).
Fehlerton hörbar (absteigende Tonfolge)	Fehleingabe	Prozedur wiederholen; dabei das Display beachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.

## Garantie

Ab Kaufdatum und innerhalb der Garantiezeit beim Händler beseitigt die Siemens AG alle material- oder herstellungsbedingten Mängel durch Reparatur oder Austausch.

In Europa gilt ab dem 01.01.2002 eine Garantiezeit von 24 Monaten (bis zum 31.12.2001: 12 Monate).

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfasst keine Verbrauchsmaterialien oder Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

## Service:

[www.siemens.com/troubleshooting](http://www.siemens.com/troubleshooting)

<b>Deutschland:</b>	Siemens-Hotline	0180/5 33 32 22
<b>Österreich:</b>	Siemens-Hotline	05/17 07 - 50 04
<b>Schweiz:</b>	Siemens-Hotline	012/12 00 - 90



Der Siemens-Service steht Ihnen bei Störungen am Gerät zur Verfügung. Bei Fragen zur Bedienung hilft Ihnen Ihr Fachhändler weiter. Fragen zum Telefonanschluss richten Sie bitte an Ihren Netzanbieter.

Ihr Gigaset ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Direktive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Auszug aus der Originalerklärung:

„We, Siemens AG, declare, that the above mentioned product is manufactured according to our Full Quality Assurance System certified by CETECOM ICT Services GmbH with the registration number „Q810820M“ in compliance with ANNEX V of the R&TTE-Directive 99/05/EC. The presumption of conformity with the essential requirements regarding Council Directive 99/05/EC is ensured.“

Senior Approvals Manager

The Declaration of Conformity (DoC) has been signed. In case of need, a copy of the original DoC can be made available via the company hotline.

**CE 0682**

## Anhang

### Technische Daten

#### Empfohlene Akkus

<b>Nickel-Cadmium (NiCd)</b>	<b>Nickel-Metall-Hydrid (NiMH)</b>
Sanyo N-3U (700 mAh)	Saft VHAAH 1300 (1300 mAh)
Mobile Power 700 (700 mAh)	YDT 1200 (1200 mAh)
Panasonic P-60AA DT (600 mAh)	Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh)
Emmerich 700 (700 mAh)	Sanyo HR-3U (1600 mAh)
	GP GP130 AA HC (1300 mAh)
	Emmerich1300 (1300 mAh)

#### Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

<b>Kapazität (mAh)</b>	<b>Bereitschaftszeit (Stunden)</b>	<b>Gesprächszeit (Stunden)</b>	<b>Ladezeit (Stunden)</b>
700	bis zu 200 (8 Tage)	über 10	etwa 5,5
1200	bis zu 320 (13 Tage)	über 17	etwa 9
1600	bis zu 400 (18 Tage)	über 23	etwa 12



Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladezeit wie in der Tabelle angegeben – unabhängig von der Ladestandsanzeige!

Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einigen Jahren.

#### Stromverbrauch

- Im Bereitschaftszustand (ohne Laden) ca. 1,6 Watt.
- Im Bereitschaftszustand während des Ladens ca. 4,6 Watt.
- Während des Gesprächs (ohne Laden) ca. 3,2 Watt.

## Anhang

<b>Merkmal</b>	<b>Wert</b>
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	Basis: 120 Duplexkanäle Mobilteil: 60 Duplexkanäle
Frequenzbereich	1880 – 1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW, mittlere Leistung pro Kanal
Reichweite	bis zu 300 m im Freien, bis zu 50 m in Gebäuden
Stromversorgung	Basis 220/230 V ~/ 50 Hz (Steckernetzgerät SNG X-a)
Stromverbrauch der Basis	in Bereitschaft ca. 3 Watt im Gespräch ca. 5 Watt
Umgebungsbedingungen für Betrieb	+5 °C bis +45 °C 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)
Flash-Zeit	Flash: BRD 250 ms OES 100 ms SWZ 120 ms
Abmessungen Basis	136,6 x 149 x 64,2 mm (L x B x H)
Abmessungen Mobilteil	155,5 x 53,6 x 36,2 mm (L x B x H)
Gewicht	Basis 215 g Mobilteil mit Akkuzellen < 160 g
Länge der Anschlusskabel	Telefonanschlusskabel ca. 3 m Netzanschlusskabel ca. 3 m

## Menü-Übersicht

# Menü-Übersicht

Schneller als durch Blättern können Sie eine Menüfunktion auswählen, indem Sie **MENU** drücken und danach die Ziffernkombinationen eingeben, z. B. **5** **2** **2** = **5-2-2** für Uhrzeit einstellen.

## Hauptmenü

**MENU** im **Ruhezustand** des Telefons drücken:

1	T-NET-LM	1-1	NR UNTERDR					
		1-2	ANKLOPFEN					
		1-3	RUECKRUF AUS					
		1-4	UMLEITUNG					auswählen
2	WECKER							Weckzeit eingeben
3	AUDIO	3-1	HOERER					einstellen
		3-2	RUF-LAUTST					einstellen.
		3-3	MELODIE					anzeigen.
4	KOSTEN	4-1	LETZTES					Kosten pro Einheit eingeben
		4-2	ALLE					
		4-3	EINSTELLUNG					
5	BASIS-EINST	5-1	AUDIO	5-1-1	LAUTSPRECHER			einstellen (nur G4015)
				5-1-2	RUF-LAUTST			einstellen
				5-1-3	MELODIE			einstellen
		5-2	UHRZEIT	5-2-1	DATUM			
				5-2-2	UHR			
				5-2-3	MODUS	5-2-3-1	24 H	
						5-2-3-2	12 H	
		5-3	SYSTEM-PIN					eingeben
		5-4	BASIS-RESET					Lieferzustand
		5-5	SONDER-FKT	5-5-1	WAHLVERFAHR	5-5-1-1	MFV	
						5-5-1-2	IWV	
						5-5-1-3	MFV-ERDE (länderspez.)	
				5-5-2	FLASH-ZEITEN	5-5-2-1	80 MS	
						bis		
						5-5-2-8	600 MS	
				5-5-3	REPEATER			ein/aus
				5-5-6	INT ZUSCHAL			ein/aus
		5-6	PRESELECT	5-6-1	PRESELECT-NR			Vorwahl/Netzanbieter
				5-6-2	MIT PRESEL			Liste
				5-6-3	OHNE PRESEL			Liste
6	ANRUFBEANTW	6-1	SCHNELLWAHL	6-1-1	T-NETBOX			
7	MT ANMELDEN							

## Telefonbuch/Netzanbieterliste/Wahlwiederholungsliste

 /  /  drücken, um die entsprechende Liste zu öffnen.

Anschließend stehen folgende **[MENU]**-Funktionen zur Verfügung:

<b>1</b>	VERWENDEN	Rufnummer ergänzen
<b>2</b>	NEUEINTRAG	Neue Rufnummer speichern
<b>3</b>	NUMMER	Rufnummer anzeigen/ändern
<b>4</b>	LOESCHEN	Eintrag löschen

## Nachrichten

drücken, um die Liste für die Nachrichten zu öffnen.

Anschließend stehen folgende **[MENU]**-Funktionen zur Verfügung:

<b>1</b>	ANRUF B 01/02	(wenn vorhanden)		
<b>2</b>	T-NETBOX			
<b>3</b>	ANRUFE 02/06			
	<b>3-1</b>	LOESCHEN		Eintrag löschen
	<b>3-2</b>	NR INS TB		Nr. ins Telefonb. speichern
	<b>3-3</b>	WANN		Datum/Uhrzeit anzeigen
	<b>3-4</b>	STATUS		Neu/alt anzeigen
	<b>3-5</b>	LISTE LOESCH		
	<b>3-6</b>	LISTENART		
		<b>3-4-1</b>	ENTGANGENE	
		<b>3-4-2</b>	ALLE	

## Zubehör



Erweitern Sie Ihr Gigaset zu einer schnurlosen Telefonanlage:

- jedem sein eigenes Mobilteil,
- gebührenfreie Intern-Kommunikation,
- externe Gespräche gezielt weiterverbinden etc.



### Gigaset Mobilteil 4000 Classic

Das Gigaset 4000 Classic bietet Ihnen folgende Leistungsmerkmale:

- 12-stelliges Display zur Anzeige von Uhrzeit, Rufnummern etc.,
- Telefonbuch mit 20 Einträgen,
- Wecker-Funktion,
- Wahlwiederholung der letzten fünf Rufnummern.

Lieferumfang: Mobilteil mit Ladeschale

Farbe: mitternachtsblau oder glacier-grün\*



### Gigaset 4000 Comfort

Das Gigaset 4000 Comfort bietet Ihnen erweiterte Möglichkeiten:

- 5-zeiliges beleuchtetes Grafik-Display,
- SMS,
- Walkie-Talkie,
- Freisprechen,
- Telefonbuch für ca. 100 Rufnummern/Namen,
- Babyfon,
- Terminfunktion.

Lieferumfang: Mobilteil mit Ladeschale.

Farbe: mitternachtsblau oder glacier-grün.\*

\* Landesspezifisch



## Gigaset-Repeater

Mit dem Gigaset-Repeater können Sie die Reichweite Ihres Gigaset vergrößern und Bereiche erschließen, in denen bisher kein Empfang möglich war.

In dem erweiterten Funkbereich können alle Funktionen des Mobilteils genutzt werden, wie Sie es gewohnt sind. **(Nicht in allen Ländern verfügbar!)**



## Gigaset 3000 Micro

Das Komfort-Mobilteil im Handy-Format:

- **Klein und handlich**
- Komfortable Bedienung über beleuchtete Tastatur und 4-zeiliges beleuchtetes Grafikdisplay
- Telefonbuch für bis zu 100 Rufnummern/Namen
- In Verbindung mit einer ISDN-Basisstation volle ISDN-Funktionalität
- Hörerlautstärke einstellbar
- Wahlwiederholung der letzten 5 Rufnummern
- **Buchse für Hör-/Sprechgarnitur**

Lieferumfang: Mobilteil mit Ladeschale

Farbe: mitternachtsblau \*

Alle **Geräte, Zubehörteile** und **Akkus** können Sie über den **Fachhandel** oder im Internet über den **Siemens Service Shop** beziehen:

<https://communication-market.siemens.de/serviceshop/default.asp>

\* Landesspezifisch

## Stichwortverzeichnis

---

# Stichwortverzeichnis

## A

- Abmelden von Mobilteilen **37**
- Akkus
  - einlegen **7**
  - empfohlene **56**
  - laden **7**
- Akkuwarnton **46**
- Anklopfen **41**
- Anmelden von Mobilteilen **35**
- Anruf
  - annehmen **13, 26**
  - weiterleiten **39**
- Anrufen
  - extern **12**
  - intern **12, 39**
- Anruferliste **21**
- Anrufumleitung **25**
- Ausschalten
  - Akkuwarnton **46**
  - Mobilteil **8**
  - Tastensperre **8**
- Automatisch anmelden **35**
- Automatische Netzanbietervorwahl **30**
- Automatische Rufannahme
  - ein-/ausschalten **46**

## B

- Basis
  - an eine Telefonanlage anschließen **51**
  - anschließen **6**
  - Einstellen von Pausenzeiten **52**
  - in Betrieb nehmen **5**
  - in Lieferzustand zurücksetzen **50**
  - Rufton-Lautstärke einstellen **48**
- Bestätigungston **8**
- Betrieb s. In Betrieb nehmen **5**
- Betriebszeiten des Mobilteils **56**
- Buchstaben eingeben **18**

## C

- Call-by-Call **28**
- CLIP
  - Anruferliste **21**

- Rufnummernanzeige **13**
- CLIR **24**

## D

- Datum einstellen **9**
- Display-Sprache ändern **44**
- Display-Symbole **IV**
- Display-Tasten **III**

## E

- Einschalten
  - Mobilteil **8**
  - Tastensperre **8**
- Einstellungen
  - Basis **47**
  - Display-Sprache **44**
  - Mobilteil **46**
- Extern telefonieren **12**

## F

- Fehlerton **8**
- Flash-Zeit **51**

## G

- GAP-Standard **37**
- Garantie **55**
- Gebühren s. Kosten **34**
- Gespräch
  - annehmen **13**
  - beenden **12**
  - verbinden **40**
- Gesprächsdauer **33**
- Gesprächskosten
  - anzeigen/löschen **34**
  - einstellen **33**
- Gürtelclip **8**

## H

- Hilfe bei Störungen **53**
- Hinzuschalten (zu einem Gespräch) **42**
- Hörer-Lautstärke **45**
- Hörgeräte **4**
- Hotline **55**

## Stichwortverzeichnis

**I**

- In Betrieb nehmen **5**
- Intern rückfragen **41**
- Intern telefonieren **12**
- Interne Rufnummer **39**
- IWW (Impulswahl-Verfahren) **51**

**K**

- Klingelton
  - am Mobilteil einstellen **45**
  - an der Basis einstellen **48**
- Konferenz **26**
- Kosten anzeigen/löschen **34**
- Kosten s. Gesprächskosten **33**
- Kurzübersicht **III**

**L**

- Ladezeiten des Mobilteils **56**
- Ladezustandsanzeige **7**
- Lieferumfang **5**
- Lieferzustand
  - Basis **50**
  - Mobilteil **46**

**M**

- Makeln **26**
- Medizinische Geräte **4**
- Menüs **58**
- MFV (Mehrfrequenz-Verfahren) **51**
- Mikrofon stummschalten **14**
- Mobilteil **35**
  - abmelden **37**
  - anmelden **35**
  - Betriebs- und Ladezeiten **56**
  - ein-/ausschalten **8**
  - in Betrieb nehmen **7**
  - in Lieferzustand zurücksetzen **46**
  - Name eines Mobilteils **38**
  - sperren **8**
  - Stromverbrauch **56**
  - suchen ("Paging") **43**

**N**

- Name eines Mobilteils **38**
- Netzanbieter **28, 29**
- Netzanbieterliste (Call-by-Call)

- Eintrag anzeigen und ändern **19, 20**
- Eintrag speichern **17**
- einzelnen Eintrag löschen **20**
- Namen eingeben **18**
- Netzanbietervorwahl, automatische **30**
- Notizbuchfunktion **22**
- Nummer
  - anzeigen **13**
  - speichern **17**
  - unterdrücken **24**
  - wählen **12**
  - wiederholen **16**

**P**

- Paging **43**
- Pause **12**
- Pflege des Telefons **53**
- PIN ändern **47**
- Preselection **30**

**R**

- Reichweite **5**
- Repeater **49**
- Rückfrage (intern) **41**
- Rückruf **27**
- Ruf an alle **39**
- Rufnummer **17**
  - für die nächste Wahl unterdrücken **24**
  - ins Telefonbuch übernehmen **22**
  - ins Telefonbuch übernehmen (Wahlwiederholung) **16**
- Rufnummernanzeige (CLIP) **13**
- Rufton am Mobilteil ausschalten **43**
- Rufton-Lautstärke (Basis) **48**
- Rufton-Lautstärke (Mobilteil) **45**
- Rufton-Melodie (Basis) **49**
- Rufton-Melodie (Mobilteil) **45**

**S**

- Sammelruf (intern anrufen) **39**
- Schnellwahl **29**
- Schutzfolie **7**
- Service **55**
- Sicherheitshinweise **4**
- Sprache einstellen
  - Display-Sprache **44**

## Stichwortverzeichnis

---

Steckernetzgerät **4**  
Störungsbeseitigung **53**  
Stromverbrauch **56**  
Stummschalten **14**  
Symbole **IV**  
System-PIN ändern **47**

### T

Tasten **III**  
Tastensperre **8**  
Technische Daten **56**  
Telefon stummschalten **14**  
Telefonanlage **51**  
Telefonanlagen  
  auf Tonwahl umschalten **52**  
Telefonbuch **17**  
  alle Einträge löschen **20**  
  Eintrag speichern **17**  
  einzelnen Eintrag löschen **20**  
  Rufnummer wählen **19**  
Telefonieren  
  Anruf annehmen **13**  
  extern **12**  
  intern **12**  
T-NetBox **15**  
T-Net-Leistungsmerkmale **24**

Tonwahl **52**

### U

Uhrzeit einstellen **9**  
Umleitung s. Anrufumleitung **25**

### V

Verbinden **40**  
Verpackungsinhalt **5**  
Vorwahlnummer **28**

### W

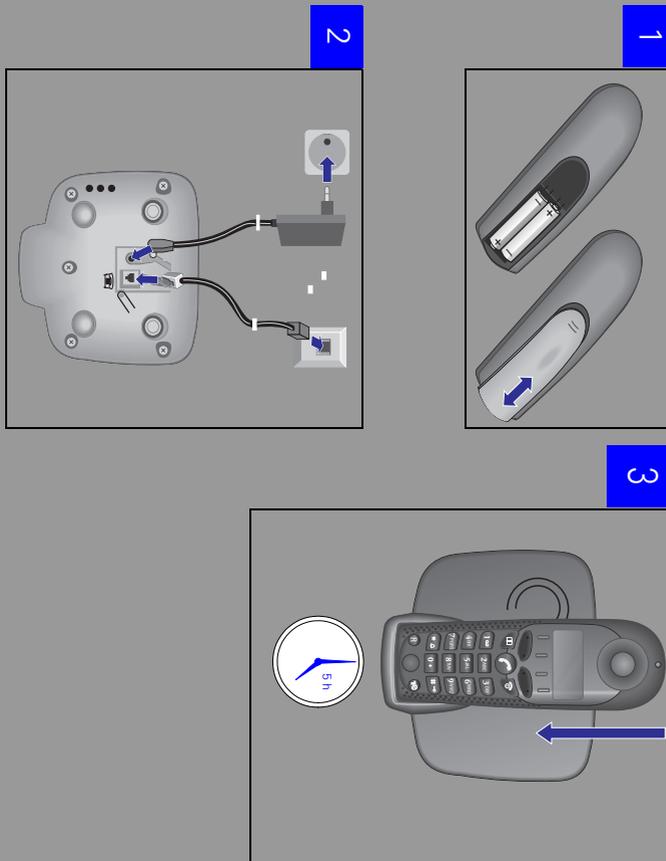
Wählen mit Netzanbietervorwahl **32**  
Wahlverfahren **30, 36, 37, 51**  
Wahlwiederholung **16**  
Wahlwiederholungsliste **16**  
Wecker  
  aktivieren, deaktivieren **10**  
Weckruf **11**

### Z

Zeichentabelle **18**  
Zubehör **60**  
Zurückrufen aus Anrufliste **21**  
Zuschalten (zu einem Gespräch) **42**

# SIEMENS

## Telefon in Betrieb nehmen



Herausgegeben vom Bereich  
Information and Communication mobile  
Haidenauplatz 1  
D-81667 München

© Siemens AG 2001  
All rights reserved. Subject to availability.  
Right of modification reserved.  
Printed in Germany (04/2001).

Siemens Aktiengesellschaft  
<http://www.my-siemens.com>

Best.-Nr.: A31008-G4010-B101-1-19